

# Sexy Krankenschwester Bakura

Pairings:naja alle, aber doch eher Bakura+Ryou...und ein bissi

Malik+Marik^^

Von Cesia

## Kapitel 6: Das bissige etwas und Anzu stirbt!^^

Die Nacht ging vorrüber und der Morgen graute.

Es war still in Ryous Haus,bis jemand munter wurde der die ganze Nacht aus den Latschen gekippt war.....nämlich Malik!

"Mhm wo ist den hier die Toilette?",murmelte Malik schlaftrunken und torkelte langsam den Flur entlang.

"Ah hab sie!"

Er geht in die Toilette,will gerade schiffen doch was muss er da lesen?

>Brille hochklappen oder niedersetzen<

"Ts,ich setz mich doch nicht nieder bin ja kein Weib."

Also wurde die Klobrille hochgeklappt und Malik schiffte fröhlich und munter rein.

Doch die Klobrille war nicht sehr angetan von Maliks tun und schnellte runter auf seinen armen Gigi.

"AAAAHHHHH!!!Fuck your Mother!",hallte es durch das Haus.

Ryou schreckte hoch und Bakura rieb sich müde die Augen und murmelte dann:

"Wen soll ich ficken?"

"Was ist jetzt wieder los?",fragte Ryou und rannte auf den Flur.

"Scheiße noch mal!",schimpfte Malik und zog sein bestes Stück aus der Klobrille.

Ryou klopfte an der Klotüre an und fragte dann:"Hey was machst du da drinnen?

Hat du eine Kakerlake gesehen?"

Malik kam raus und flennte:"Heul"Er ist bestimmt gebrochen!"und hielt Ryou und Bakura sein Ding hin.

"Was machst du so früh am Morgen für Kunststücke im Bad?",fragte Bakura kichernd.

"Das ist nicht lustig...eure Klobrille ist bissig!",flennte Malik immer noch.

"Pack dein Ding weg is ja grauenhaft wie der so da rumhängt!",sagte Bakura.

Ryou huscht an den beiden vorbei und rief Malik dann zu:"Komm mit runter in die Küche!"

Malik humpelte runter.

Daweil hatte Ryou schon einen Eisbeutel mit Eis angefüllt.

Malik setzte sich nieder und Ryou drückte etwas unsanft den Eisbeutel auf Maliks Freund.

"AH!Willst du mich umbringen?",fauchte Malik.

"Bakura kam auch runter lehnte sich auf das Küchensofa und meinte dann:

"Nun sei keine Memme..war ja nur die Klobrille.Sei froh das kein Hund dir in den Schwanz gebissen hat."

"Ha..Ha sehr witzig na warte wenn er wieder steht wie ne Eins!",sagte Malik

Bakura griff Malik zwischen die Beine.

"AH! Finger weg!",schrie Malik.

"Ich glaube das wird nicht so schnell in Frage kommen.",gab Bakura lachend zurück.

Ryou bereitete alles für den Kuchen vor.

"Baku hilfst du mir?Du weisst mein Arm.",sagte Ryou.

"Muss das sein?",grummelte Bakura.

"Ja!"

Nach zwei Stunden war der Kuchen fertig und Malik begutachtete das gute Stück.

"Mhm...sieht lecker aus!",sagte Malik sabbernd.

"Finger weg!",sagte Ryou bestimmt.

"Warum?Für wen ist er den?",fragte Malik.

"Für Anzu!",sagte Ryou kurz und knapp.

"Was Anzu?Anzu stirb!",sagte Malik.

Zur gleichen Zeit erlitt Anzu einen Herzinfarkt....ToT\*He\*He...

Marik der aufgewacht ist von den Duft des Kuchens kam runter in die Küche getorkelt,den Milleniumsstab versteckt in der linken Hand.

Malik hatte ihn oben vergessen.

Ryou erblickte ihn und rief ihn ein fröhliches:"Guten Morgen Marik!"zu.

"Morgen",sagte er kurz und knapp.

"Na bist du endlich aufgewacht?,nach dieser geilen Nacht.",sagte Malik erfreut.

"Ach,halt doch deine Klappe!",sagte Marik und senkte hochrot den Kopf.

Marik zog seinen Milleniumsstab vom Rücken hervor und hielt ihn Malik vor die Nase.

"Sieh mal was du oben vergessen hast.",sagte Marik.

"Nein du wirst doch nicht?",flüsterte Malik.

"Oh doch ich werde dich wieder ins Shadow Realm schicken!"sagte Marik erhob den Stab und sog Malik langsam hinein.

"Nein ich will nicht...ich will bei dir bleiben!",heulte Malik.

"Pech gehabt,ich will dich nicht.",meinte Marik.

"Na warte wenn du einmal nicht aufpasst...dann....Muhahaha!!!",schrie Malik.

"Wow tolle Lichteffekte",sagte Bakura.

Marik der seinen Yami ins Shadow Realm geschickt hatte wandte sich den beiden Weißhaarigen zu und sagte schließlich:

"Es tut mir Leid das ich euch so viele Umstände gemacht habe,es ist einiges kaputt gegangen in dieser Nacht."

Ryou schlug die Hände vors Gesicht sagte dann aber:

"Ist schon gut."

"Was ist schon gut?Jetzt hat er Schulden bei uns aber das kann er ja mit seinen Körper abbezahlen\*Lechz\*.",sabberte Bakura.

Ryou gab Bakura eine Ohrfeige.

"Nichts da!",meinte er wütend.

Bakura fing an Marik zu umarmen und ignorierte Ryou einfach.

Marik fing an zu strampeln,er wollte nicht mit Bakura schlafen.

Doch Bakura stieß Marik zu Boden und setzte sich auf ihn drauf.

Inzwischen rollte der Milleniumsstab der durch den Aufprall auf den Boden landete in die Richtung Ryou.

Im Millenumsstab:"Uwäh is mir schlecht!"

Bakura hatte Marik schon das Hemd ausgezogen und fing an über seine Haut zu streichen.

"Ah!Lass mich!",stöhnte Marik.

Ryou blickte wie versteinert in die Richtung der beiden.

Weiter im Milleniumsstab:"Hey lass mich hier raus ich will auch mitmachen!"

"Mhm,du hast einen schönen Körper.",meinte Bakura.

"Laß mich,ich will das nicht...!",schluchzte Marik.

Ryou wendete sich ab,er wollte das nicht sehen.

Bakura blickte in die Richtung Ryous und meinte dann:

"Komm her,ich habe auch noch Verwendung für dich."

Ryou senkte den Kopf,hob den Milleniumsstab auf und ging langsam zu Bakura hin.

"Mhm!!Komm her",sagte Bakura zog seinen Hikari an sich und gab ihn einen Kuss.

Ryou war gar nicht begeistert davon und schlug Bakura mit den Milleniumsstab eins auf die Rübe.

"Aua!",das waren die letzten Worte die man von Bakura hörte den er viel in Ohnmacht.

"Ups das wollte ich nicht.",sagte Ryou und blickte auf den Millenumsstab.

"Danke,du hast mich gerettet.",keuchte Marik erleichtert auf der sich das Hemd wieder anzog.

"Bitte gern geschehen,wir müssen uns doch gegenseitig helfen.",sagte Ryou.

Doch innerlich dachte er das er nicht so fest zuschlagen hätte sollen.

"So ich geh jetzt!Bis am Montag in der Schule!",sagte Marik und winkte Ryou nach der ihn zu Tür hinaus begleitet hatte.

"Ja!Bis Montag!",und Ryou blickte Marik noch lange nach.

Dann wollte er wieder hineingehen doch als er sich umdrehte erschrak er.

Was sah er da?

Sein Yami stand in der Tür und rieb sich den Kopf.

"Ryou dich müssen ja wilde Bienen gestochen haben,was sollte das eben.

"Ähm...das ..das.",Ryou konnte keinen gescheiten Satz bilden.

"Warst wohl eifersüchtig,was?",fragte Bakura neugierig.

"Ach was."

"Lüg nicht Ryou ich kanns an deinen Herzschlag fühlen."

"Na gut ein bisschen."flüsterte Ryou.

"Was?!Ich hab nix verstanden!"

Ryou schubste seinen Yami weg und schlug die Haustür hinter sich zu.

Dann hörte man ein lautes Krachen.

Es war Bakura der volle Kanne an die Tür angerannt war.

Ryou machte die Tür auf und blickte auf den Boden.

"Oh no!Nicht schon wieder!"

Ryou zog seinen Yami herein und verarztete seine Wunden.

In diesen Moment war Ryou glücklich den er fühlte Bakuras Herz das mit ihm im Gleichtakt schlug.

Sie kamen sich ein Stück näher.

Das machte Ryou dermaßen glücklich.

Und so schlief er auf seinen Yami auf der Küchenbank ein...es war 13:43 und alles war vergessen auch Anzus Kuchen der noch immer in der Küche stand.

Aber die ist eh schon Tot...also macht das eh nix^^

THE END.....

So endlich fertig ich weiß es ist ein beklopptes Ende aber was solls, neue Taten folgen...^^

Und DANKE das ihr meine Fanfic bis hierher verfolgt habt.

\*Euch alle mal knuddel und wuddel bis euch die Luft ausgeht\*^^

Wir lesen uns noch...^^